Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 2435

Interpellation

der Fraktion der SPD

betr. Gewährung von Blindengeldern an Zivilblinde - Nr. 950, 994 der Drucksachen -.

Auf die Anfrage Nr. 79 der Fraktion der SPD - Nr. 950 der Drucksachen - vom 12. Mai 1950 hat der Herr Bundesminister des Innern am 27. Mai 1950 geantwortet, daß diese Frage in seinem Ministerium in Bearbeitung wäre. Die abschließende Behandlung könne jedoch erst erfolgen, wenn die von einigen Ländern noch ausstehende Antwort eingegangen und mit dem Herrn Bundesminister der Finanzen die Klärung grundsätzlicher Fragen (Ausdehnung auf andere Körperbehinderte) erfolgt sei.

Die Gewährung eines Pflegegeldes an Zivilblinde ist dringend und, wie bekannt, auch seitens des Bundesrates grundsätzlich anerkannt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist nach über einem Jahr seit der letzten Anfrage Nr. 79 - Nr. 950 der Drucksachen - die Bearbeitung der Gewährung eines Pflegegeldes an Zivilblinde nunmehr abgeschlossen?

2. Ist die Bundesregierung bereit, über den Kreis der Fürsorgeempfänger hinaus auch an alle anderen Zivilblinden, soweit sie nicht aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen bereits Pflegegeld erhalten oder über ein angemessenes Mindesteinkommen verfügen, ein Pflegegeld zu geben?

3. Ist die Bundesregierung bereit, über den Kreis der Zivilblinden hinaus auch anderen Pflegebedürftigen, die nicht ohne fremde Wartung und Pflege bestehen können, nach diesen Grundsätzen ebenfalls ein Pflegegeld zu gewähren?

4. Ist die Bundesregierung bereit, ein Gesetz nach Frage 2 und 3 bis zum 30. September 1951 vorzulegen, damit die erforderlichen Mittel noch im Haushalt 1951/52 bereitgestellt werden können?

Bonn, den 6. Juli 1951

Frau **Döhring**	**Dannebom**	**Meyer** (Hagen)
Richter (Frankfurt)	Frau **Korspeter**	Frau **Schroeder**(Berlin)
Dr. Preller	**Pohle**	**Freidhof**
Bazille	Frau **Nadig**	**Dr. Bärsch**

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30